

**HALLE ZEHN**  
CAP Cologne e.V.  
Xantener Str. Tor 4  
50733 Köln



[www.cap-cologne.de](http://www.cap-cologne.de)  
[info@cap-cologne.de](mailto:info@cap-cologne.de)

## FLAG METAMORPHOSES

### Ausstellung in der HALLE ZEHN / CAP Cologne in Köln im April 2010

16. bis 18. April 2010 wird das partizipative Projekt FLAG METAMORPHOSES der in Düsseldorf lebenden Schweizer Künstlerin Myriam Thyès als 10-Screen-Installation in der gesamten HALLE ZEHN ausgestellt.

Eröffnung: Fr. 16.4., 18-23 Uhr. Barbara Hofmann-Johnson im Gespräch mit Myriam Thyès: 19 Uhr  
Sa. 17.4., 12-23 Uhr.  
So. 18.4., 12-20 Uhr.

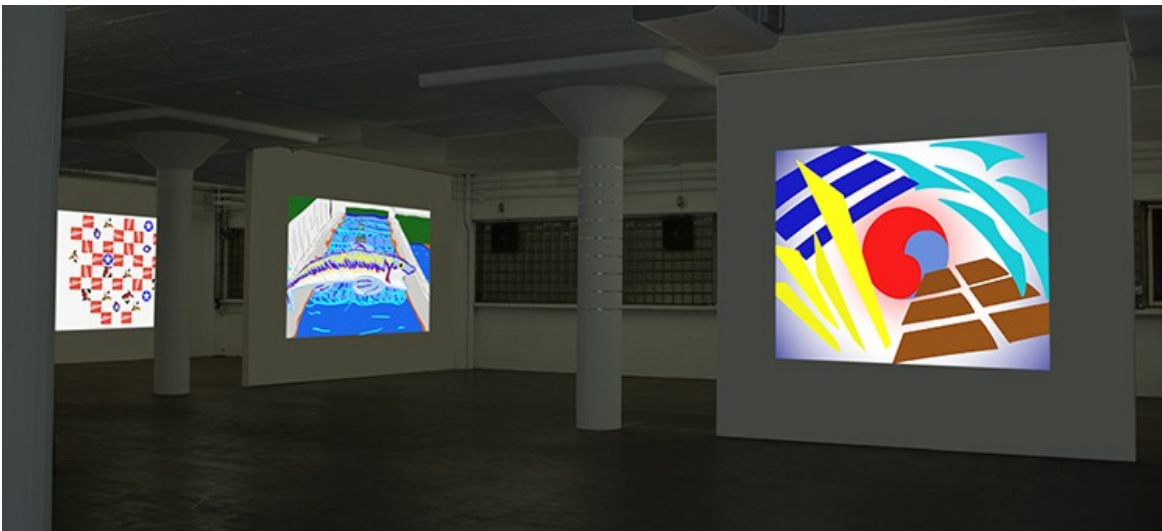
FLAG METAMORPHOSES wird zum ersten Mal so raumgreifend in Deutschland gezeigt.

Durch die große 10-teilige Installation soll der Umfang des an sich digitalen Projektes auch körperlich erfahrbar werden.

Jede der 10 Projektionen zeigt einige der 37 Animationen im Loop (jede Animation ist auf nur einem Screen zu sehen).

Die Betrachter/innen sehen von der Raum-Mitte aus mehrere Animationen gleichzeitig; weitergehend von einem Screen zum nächsten können sie alle Animationen anschauen und hören.

In der Aufführungszeit stehen Myriam Thyès und einige der beteiligten Künstler/innen für Gespräche zur Verfügung.



FLAG METAMORPHOSES ist ein partizipatives Projekt - eine wachsende Serie von Animationen mit vielen Autor/innen.

Alle Flaggen der Welt verwandeln sich in Flash-Animationen in einander und bringen Szenen der Geschichte und der Beziehungen zwischen den Ländern zum Vorschein. Flag Metamorphoses betont die Veränderungen der Beziehungen zwischen Ländern und Identitäten: Indem wir sie in steter Verwandlung neu erschaffen, bleiben unsere Kulturen lebendig. Symbole für Identitäten werden zu Elementen von Dialogen. Jede/r beteiligte Künstler/in thematisiert eine Beziehung zwischen zwei Ländern eigener Wahl und befragt die Bedeutungen visueller Zeichen auf eigene Weise.

FLAG METAMORPHOSES wächst weiter und umfasst zur Zeit 37 Animationen (54:00) von folgenden Künstler/innen:

Stacy Averill (US), Norbert F. Attard (MT), Peter Chanthanakone (CA), Christoph Frei (CH), Tomoaki Goto (US / JP), Rona Innes (UK), Chris Joseph (CA / UK), PJ Kotze (ZA), Phillip Kraft (ZA), Anke Landschreiber (DE), Jorge Lara + Israel Reyna (MX), Sonya Mansour (US), Deanna Morse + animation class (US), Monika Oechsler (UK), Ajdin Pajevic (DE / BiH), Irena Paskali (MK), Max Pohlentz (DE), Joanna Priestley (US), Natalieann Rich (US), Barry L. Roshto (DE), Amir Scheulen + Frank Köhnen (DE), Alex Schneider (US), Katherine Sweetman (US), Nicola Tauscher (DE / KR), Myriam Thyès (DE / CH), Slobodan Tomic (HR), Cene Van der Merwe (NA).

Das Projekt wird seit 2006 in unterschiedlichen Formen ausgestellt / aufgeführt: z.B. in Dallas, Texas, auf 8 beweglichen Außen-Screens; im Zeppelin-Museum Friedrichshafen und im 7+Fig Artspace in Los Angeles jeweils als Projektion mit Auswahl-Menü; in der Schweiz auf Videoboards in 4 Hauptbahnhöfen; in Melbourne auf einem großen Screen am Federation Square; in Manchester auf LED-Screens an zwei Plätzen in der Innenstadt; an Medienkunst- und Kurzfilmfestivals in USA, Italien, Brasilien, Niederlande, UK, Spanien, Portugal, Polen, Serbien, Griechenland, Bulgarien, Slowakei, Indonesien, ...

Ende 2004 erhielt Flag Metamorphoses eine Förderung des Schweizer Bundesamtes für Kultur (BAK).

[www.flag-metamorphoses.net](http://www.flag-metamorphoses.net)

## HALLE ZEHN

Die Halle Zehn stellt mit einer Größe von 1000 qm und dem industriell geprägten Charakter einen einzigartigen Ausstellungsraum in Köln dar. Das offene Raumkonzept mit den neu eingezogenen Wänden ermöglicht große thematische Gruppenausstellungen. Künstlerische Genres wie Malerei und Skulptur sind hier ebenso realisierbar wie Licht- und Videoinstallationen, raumgreifende Interventionen oder Installationsausstellungen, die sich auf die Architektur beziehen und diese als formgebenden Körper bespielen.

Der CAP Cologne e.V. bereichert mit der Halle Zehn das Netzwerk der freien Ausstellungsorte in Köln um eine großartige Ausstellungshalle für zeitgenössische Kunst. Hier sind Präsentationen möglich, die derzeit außerhalb der Museen aufgrund fehlender Raumgröße nicht gezeigt werden können. Mit den Ausstellungen in der Halle Zehn werden durch die Einbindung von Kölner wie auch nationaler und internationaler Künstler interessante Ausstellungen mit Strahlkraft weit über Köln hinaus realisiert. Das Konzept ist auf eine langfristige Planung und Nachhaltigkeit angelegt. Die Eröffnung der Ausstellung „Zwei mal Zehn in Halle Zehn“, sowie „Multiple Manipulationen“ im Rahmen der Photoszene im Herbst 2008 zeigte mit 1000 Besuchern von Anfang an das lebhafteste Interesse an den Aktivitäten des CAP Cologne e.V.

In 2009 konnten 8 Ausstellungen und 6 Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden.

Für unser Programm 2010 besuchen Sie gerne unsere Website [www.cap-cologne.de](http://www.cap-cologne.de) !

Kontakt: Judith Ganz, Köln, Tel: +49-221-723480, mobil: +49-178-4048378, Email: [judithganz@web.de](mailto:judithganz@web.de)

## Myriam Thyes

Die Künstlerin aus der Schweiz studierte 1986-92 in Düsseldorf an der Kunstakademie Malerei und Videokunst.

1990: Stipendium, 6 Monate 'Cité Internationale des Arts' in Paris.

Seit 1999 konzentriert sich Thyes auf Videokunst, Animation und digitale Bilder. Seit 2000 realisiert sie zudem Medienkunst-Projekte im öffentlichen Raum. Ihre Werke werden international in Ausstellungen und Festivals gezeigt.

2004-05 wurde die Animation MUTABLE WORLDS für den 'Marler Videokunst-Preis' nominiert und mehrfach ausgestellt.

2005 erhielt FLAG METAMORPHOSES eine Förderung des Schweizer Bundesamtes für Kultur, und ASCENSION gewann den 'Depict! Award' am Encounters Kurzfilmfestival in Bristol (UK).

'EU 2020 ?' war u.a. an der KunstFilmBiennale in Köln (und 2006 in den KW Berlin) beteiligt.

2007 erhielt MALTA AS METAPHOR eine Förderung des Schweizer Bundesamtes für Kultur; MULTIPLE MADONNA wurde bei Street Level Photoworks in Glasgow (UK) gezeigt, im Rahmen von 'Timeloop – Videokunst aus Deutschland'.

2008: FLAG METAMORPHOSES bei 'Nichts zu deklarieren', Zeppelin Museum Friedrichshafen (DE).

Aug. + Sep. arbeitete die Künstlerin als Stipendiatin in Glasgow.

2009: Einzelausstellung im Kunstverein Rhein-Sieg in Siegburg.

2010, Oktober: Einzelausstellung im Kunstverein Bochumer Kulturrat, Bochum.

Kontakt: Myriam Thyes, Düsseldorf, Tel: +49-211-9053500, mobil: +49-173-5364586, Email: [myriam@thyes.com](mailto:myriam@thyes.com)

Schirmherr der Ausstellung: Dr. Norbert Walter- Borjans, Dezernat für Wirtschaft und Liegenschaften der Stadt Köln.

Mit freundlicher Unterstützung von:

**ART-BEAM**  
AV-MEDIENTECHNIK

Gefördert durch



Der Oberbürgermeister  
Kulturamt

Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf